



ALLGEMEINER INTEGRATIONSKURS FÜR ZWEITSCHRIFTLERNER

WAS IST EIN ZWEITSCHRIFTLERNERKURS?

Der Integrationskurs für Zweitschriftlernende ist für Migrantinnen und Migranten gedacht, die in einem Schriftsystem außerhalb des lateinischen Alphabets lesen und schreiben gelernt haben. Sie müssen nun das lateinische Alphabet lernen, um Deutsch erfolgreich zu erwerben.

WER KANN TEILNEHMEN?

- Neuzugewanderte Ausländer*innen
- Bereits länger in Deutschland lebende Ausländer*innen
- Unionsbürger*innen
- Spätaussiedler*innen
- Deutsche Staatsangehörige
- Geflüchtete Personen aus der Ukraine

Zur rechtlichen Grundlage siehe §4Abs.1IntV

KUR SINHALTE

Im Integrationskurs für Zweitschriftlernende beginnt man mit dem lateinischen Alphabet. Danach folgen der **Sprachkurs** mit bis zu **900 Unterrichtseinheiten** und der **Orientierungskurs mit 100 Unterrichtseinheiten**. Im Sprachkurs erlangen die Teilnehmenden Deutschkenntnisse auf dem Niveau B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens (GER). Der Orientierungskurs behandelt Themen wie Politik in der Demokratie, Geschichte und Verantwortung sowie Mensch und Gesellschaft. Der Kurs endet mit den Abschlusstests „Deutsch-Test für Zuwanderer“ (DTZ) und „Leben in Deutschland“ (LiD).



KURSORT

USS impuls gGmbH
Pforzheim

Östliche Karl-Friedrich-Str. 26
75175 Pforzheim

ANMELDUNG UND TERMINE ÜBER DIE STADT PFORZHEIM

Koordinierungsstelle
Sprachkurse Pforzheim
Schloßberg 15
75175 Pforzheim



koordinierung-sprachkurse@pforzheim.de

Telefonische Erreichbarkeit:

Montag bis Mittwoch 11:00 - 12:00 Uhr &
14:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag und Freitag 09:00 - 11:30 Uhr

Rufnummer:
07231 / 39 – 2862
07231 / 39 – 2863
07231 / 39 – 2874

KOSTEN

Die Kurse werden aus Mitteln des Bundeshaushalts finanziert. Grundsätzlich ist die Teilnahme an einem Berufssprachkurs kostenlos.

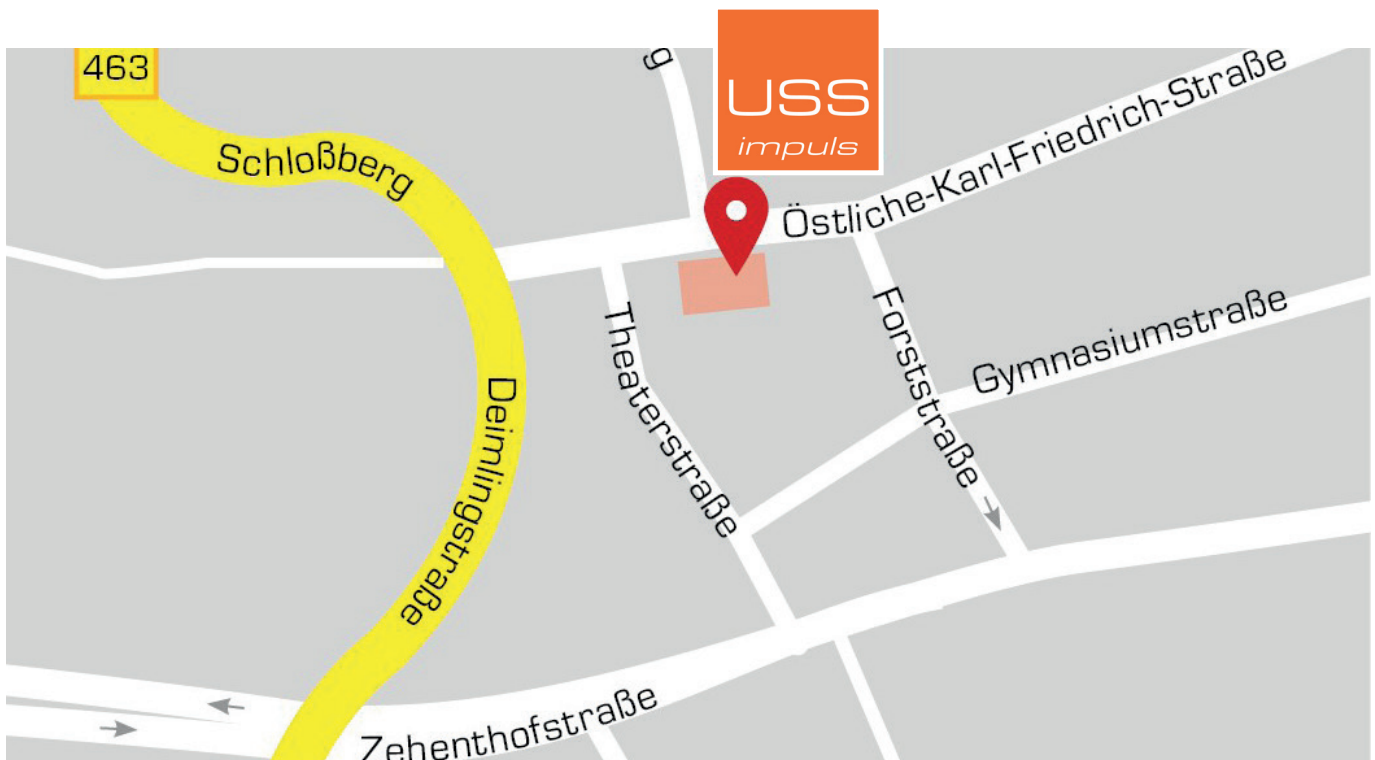
Die USS ist zertifiziert durch:





IHR WEG ZU UNS

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln, PKW aber auch zu Fuß ist die USS impuls gGmbH leicht zu erreichen. Hier finden Sie einen Plan der näheren Umgebung zur besseren Orientierung:



Route auf Google Maps anzeigen:



Bundesamt
für Migration
und Flüchtlinge